

Sportfischer Stadtbredimus: Sieg bei der „Péiteschfeier“

Diesjähriges Programm vorgestellt

Mit dem Sieg bei der „Péiteschfeier“ im vorigen Jahr waren die Angler aus Stadtbredimus so motiviert, dass auch bei vielen anderen Wettbewerben an Mosel und Sauer gute Resultate erreicht wurden und der „Sportfischerverein Stadtbredimus“ am Ende der Saison den vierten Rang auf der Jahresbestenliste des Landesverbandes FLPS belegte.

Präsident Marc Heinesch bedauerte während der Generalversammlung vor wenigen Tagen, dass an der vom Verein organisierten „Entente de l'Est“ 59 Angler teilnahmen, von denen lediglich 24 Prozent Fänge verzeichneten. Besonders hervorzuheben sei aber die Teilnahme von André Denis bei den Vereinsweltmeisterschaften in den Niederlanden, bei denen Luxemburg den elften Rang unter 38 Nationen erreichte. Pokale gewannen Jos. Junck als Vereinsmeister, Guy Wintersdorf für seinen Sieg beim Clubangeln und Claude Frisch für das größte Fanggewicht.

Laut Sekretärin Sandra Scholer zähle der Verein 50 Mitglieder, darunter 20 aktive Angler. An der Aktion „Propper Uwänner“ werde man sich am 27. März beteiligen, am 30. Mai sei das Clubangeln

angesagt. Die „Entente de l'Est“ findet am 10. Juni und die „Péiteschfeier 2010“ am 27. Juni in Wasserbillig statt. Der Verein beteiligt sich auch am Weinfest, das vom 6. bis 8. August vorgesehen ist, ebenso wie an den üblichen Wettkämpfen an Mosel und Sauer.

Der Vertreter der FLPS, Marcel Laschette, überreichte Diplome an Charles Peiffer, der während der „Péiteschfeier“ den zweiten Platz bei den Veteranen belegte, an Sandra Scholer und an Kim Thill. Laschette lobte die gute Vereinsführung und bedauerte die allgemeine Problematik beim mangelnden Nachwuchs. Er versprach, dass für die laufende Saison die doppelte Ration an Fischbesatz vorgesehen sei. Bürgermeister Jeannot Bonifas gratulierte zum Sieg bei der „Péiteschfeier“ und teilte mit, dass dem Verein der alte Gemeindesaal zur Verfügung gestellt wird.

Der Vorstand besteht aus Präsident Marc Heinesch, Vizepräsident Patrick Glod, Sekretärin Sandra Scholer, Kassierer Marc Brandenburger sowie die beisitzenden Mitglieder Roland Thill, Guy Wintersdorf, Fred Schumacher und Léon Brat. (sl)